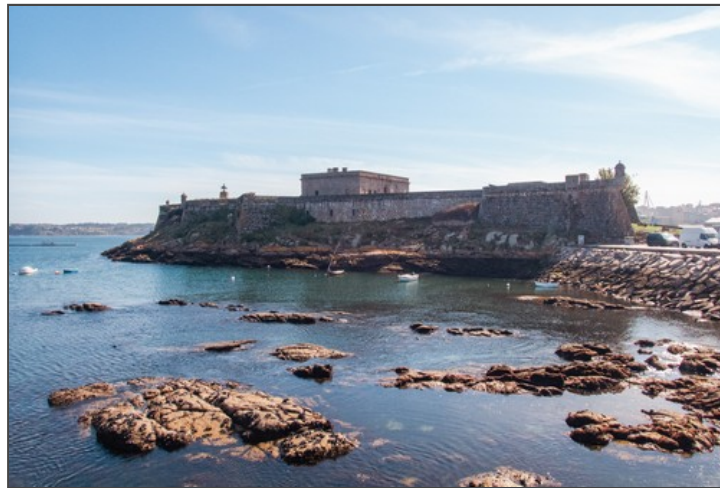




CASTILLO DE SAN ANTÓN | CASTELO DE SANTO ANTÓN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Spanien](#) | [Galizien](#) | [Provinz A Coruña](#) | [A Coruña](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	<p>Das dem alten Hafen vorgelagerte Castillo de San Antón schützte einst die Hafeneinfahrt vor Angriffen. Im 20. Jahrhundert wurde es zu einem Museum zur Geschichte und Archäologie der Stadt umgewidmet.</p> <p>Ursprünglich auf einer kleinen vorgelagerten Felsinsel gelegen, wurde die Festung im 20. Jahrhundert durch einen Damm an die Stadt angeschlossen.</p>
Nutzung	Museum
Bau/Zustand	renoviert
Typologie	Festung
Sehenswert	⇒ Strategisch an der Route der Schiffe in den Hafen gelegen, hat man von der Festung einen Rundumblick auf Bucht und Hafen von A Coruña.
Bewertung	Zu ihrer Zeit auf dem neuesten Stand des Festungsbaus, ist die Festung noch heute gut erhalten.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [43°21'56.7"N 8°23'16.6"W](#)
Höhe: 0 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Castillo de San Antón auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Paseo Alcalde Francisco Vázquez 2, Bloque A.
15001 A Coruña
Tel: +(34) 981 189 850
museo.arqueoloxico@coruna.es



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

öffentliche Parkplätze auf dem Damm vor der Festung.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Di.-Sa.: 10-19.30 Uhr (im Juli/August bis 21 Uhr)

So.: 10-14.30 Uhr



Eintrittspreise

Erwachsene: 2,- €

Schüler u. Rentner: 1,- €

Kinder bis 4 Jahre: kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine



Gastronomie auf der Burg

Keine



Öffentlicher Rastplatz

Im Park nahe des Castillo



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1588 - auf der dem Hafen vorgelagerten Insel Peña Grande lässt der Graf von Cerralbo eine Festung zum Schutz der Hafenzufahrt bauen. Zuvor diente die Insel als Quarantäne Insel für krank heimgekehrte Seeleute. Den Namen "San Antón" erhält die Festung von der vorher auf der Insel befindlichen mittelalterlichen Kapelle, die der Heilung der am "Feuer von San Antón" Erkrankten diente.

1589 - schon beim Überfall der englischen Flotte unter Francis Drake bewährt sich die noch nicht fertiggestellte Artillerie Festung bei der Verteidigung des Hafens. Beim Bau der Festung fließen neueste Erkenntnisse des Festungsbaus nach dem Vorbild italienischer Hafenfestungen ein. Die langgestreckte Festung mit mehreren Bastionen erhält einen umlaufenden geschützten Wehgang, im Untergeschoß entsteht im Inneren ein geschützter Exerzierplatz mit Zugang zu den Kasernenräumen und Küchen in den Kasematten-Gewölben. Rund um den Hafen entstehen weitere nicht mehr existierende Festungen und Artillerie-Stellungen.

1598 - Fertigstellung des Castillo San Antón. In späteren Jahren dient die Festung auch als Gefängnis.

1861 - Auf der Festung wird der erste eiserne Leuchtturm Spaniens erbaut. Er markiert die Einfahrt in den inneren Hafen von A Coruña.

1958 - das Verteidigungsministerium übergibt die nicht mehr genutzte Festung an die Stadt A Coruña. Die Insel wird durch einen Damm an die Stadt angebunden.

1968 - Eröffnung des Archäologischen und Historischen Museums im Castillo San Antón.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

estaticos.coruna.gal

Virtueller Rundgang

Änderungshistorie dieser Webseite

[15.01.2023] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.01.2023 [SD]

IMPRESSUM

© 2023



@Burgenwelt folgen

